



Dezernat Soziales und Jugend

Aktuelle Situation der Zuweisung, Aufnahme und
Unterbringung von Flüchtlingen
im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

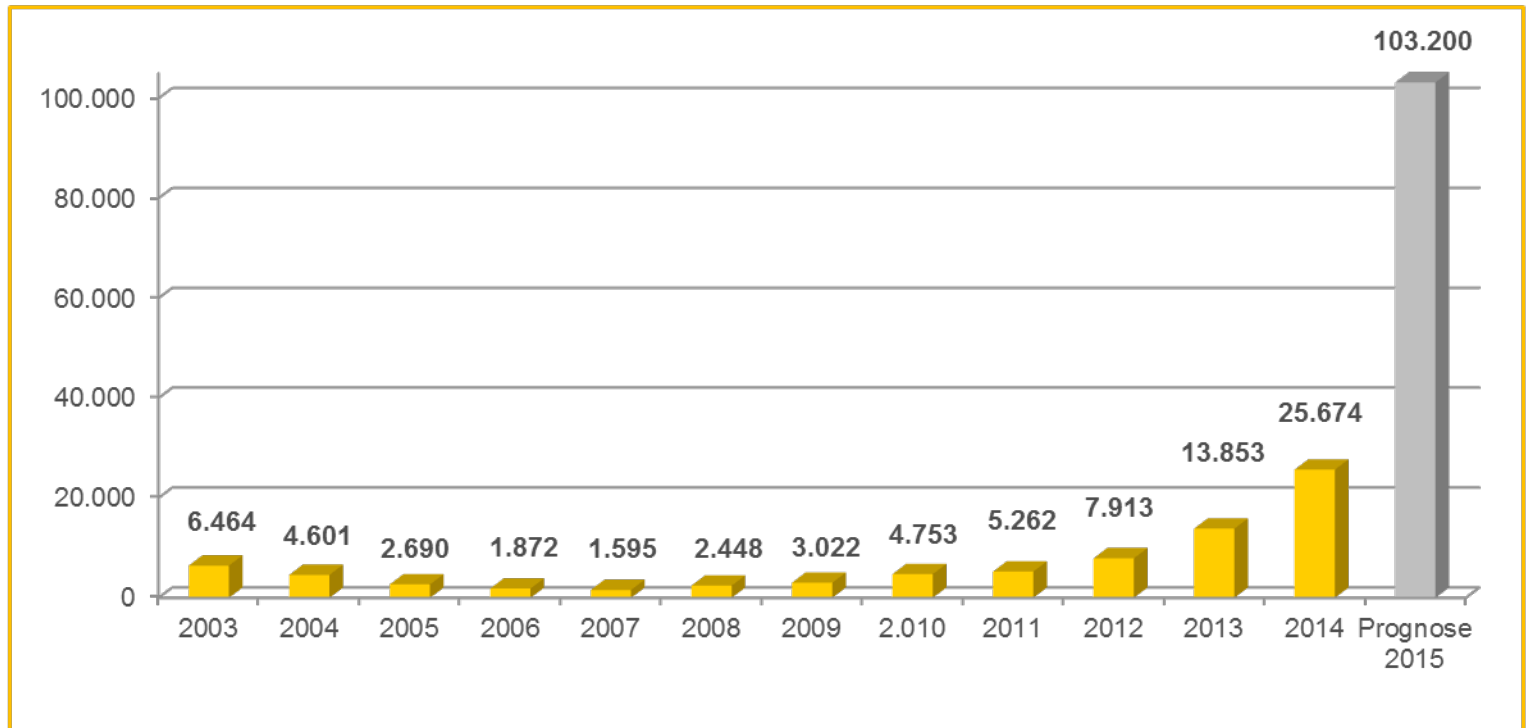
Vorbemerkung

- Weltweit sind über **70 Millionen Menschen** auf der Flucht. Zu den Ursachen zählen u. a. Naturkatastrophen, Kriege sowie religiöse und ethnische Verfolgung (Quelle: DRK)
- Bundesweit haben 2014 insgesamt **202.834 Menschen** einen Asylerstantrag gestellt (Quelle: BAMF)
- In 2015 werden lt. der aktuellen Prognose bundesweit ca. **800.000 Menschen** einen Asylerstantrag stellen. Zusätzlich rechnet das Bundesamt mit ca. **50.000 Menschen** die einen Asylfolgeantrag stellen (Quelle: BAMF)

Herkunftsländer August 2015

- Bundesweit
 - Syrien
 - Serbien
 - Kosovo
 - Albanien
 - Afghanistan
- Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
 - Gambia
 - Eritrea
 - Syrien
 - Nigeria
 - Pakistan

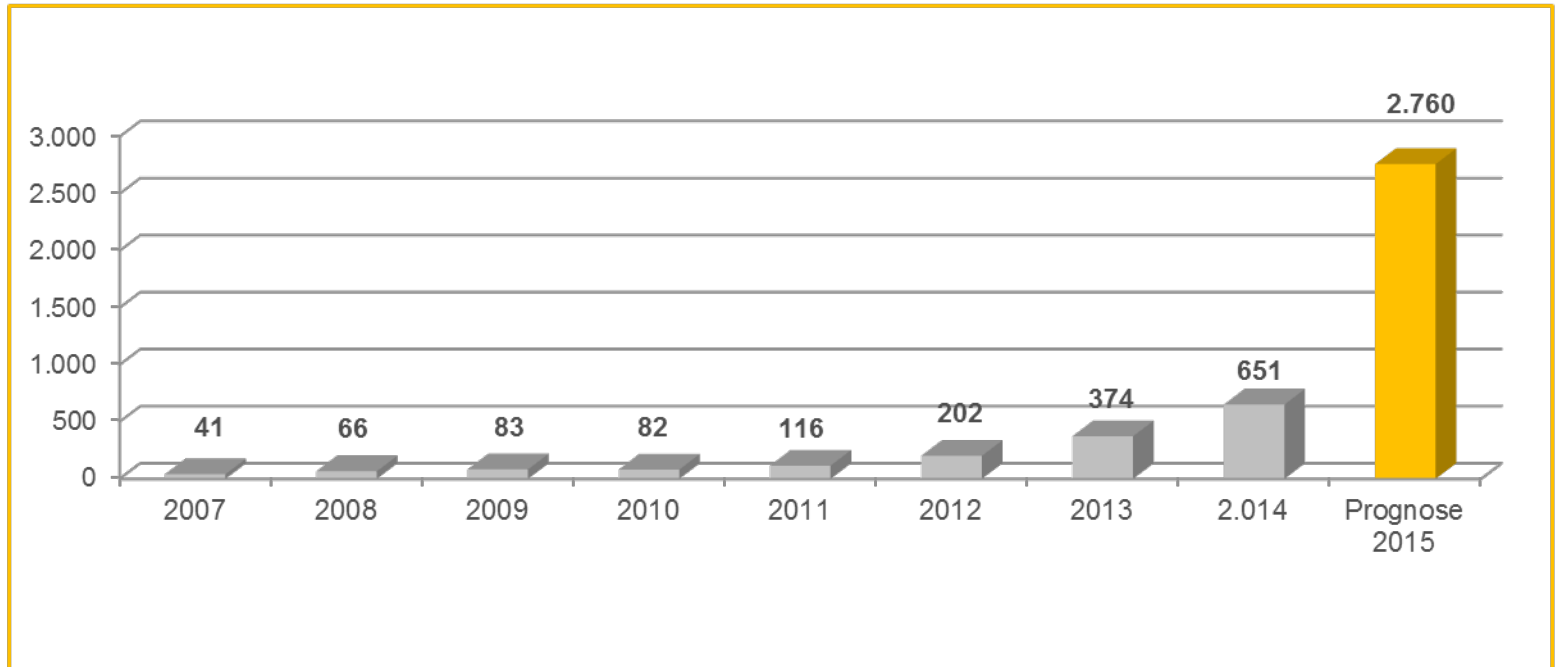
Asylantragsteller Land Baden-Württemberg 2003 – 2014 Prognose 2015



Flüchtlingsaufnahme

- Von allen Flüchtlingen, die in Deutschland eintreffen, werden ca. **13%** nach Baden-Württemberg verteilt
- Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald hat rund **2,7%** des auf Baden-Württemberg entfallenden Asylbewerberanteils aufzunehmen.

Entwicklung der Zuweisungszahlen



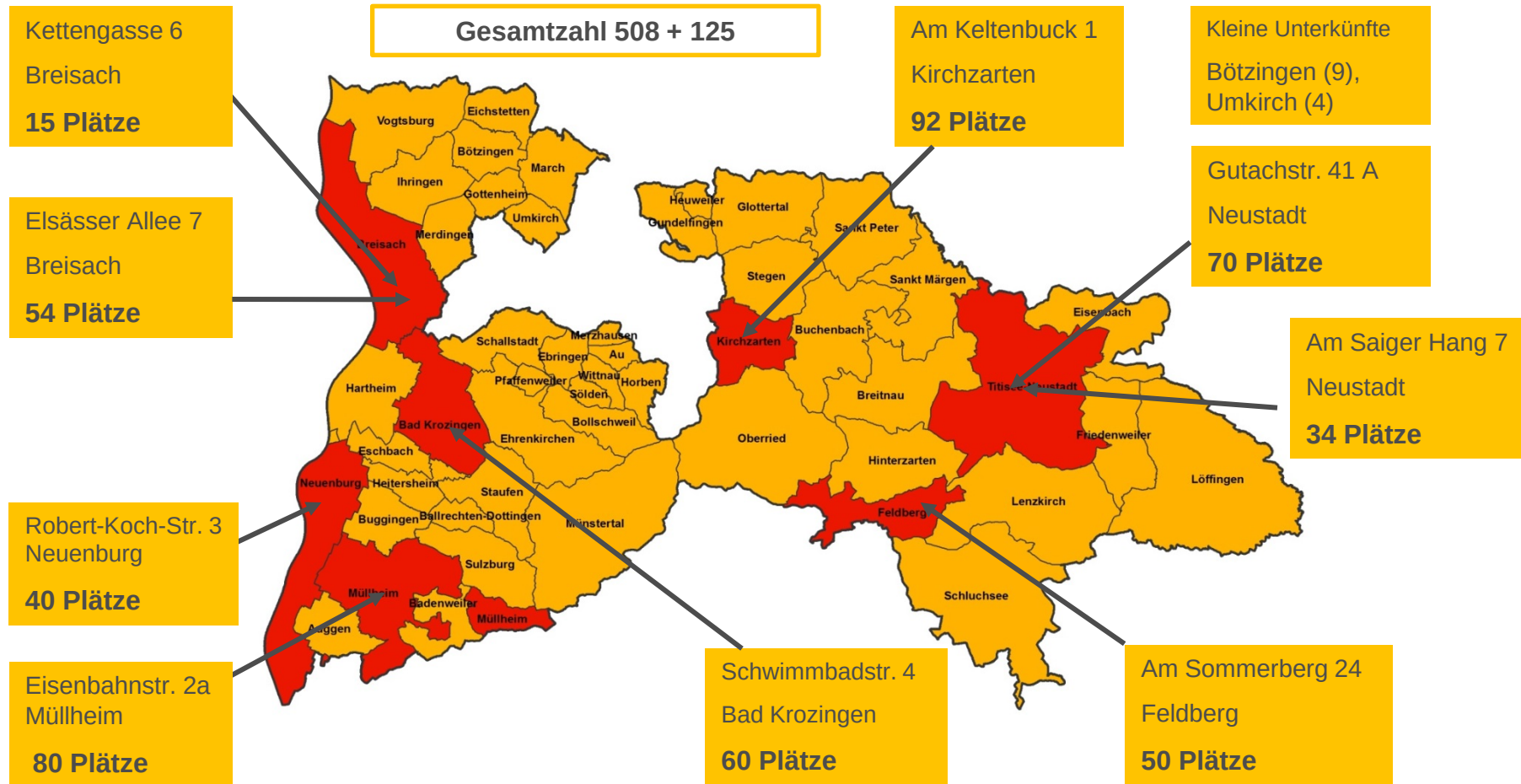
- Die Zahlen haben sich von 2014 auf 2015 mehr als vervierfacht

Aktuelle Entwicklung hinsichtlich der Zuweisungen in den Landkreis

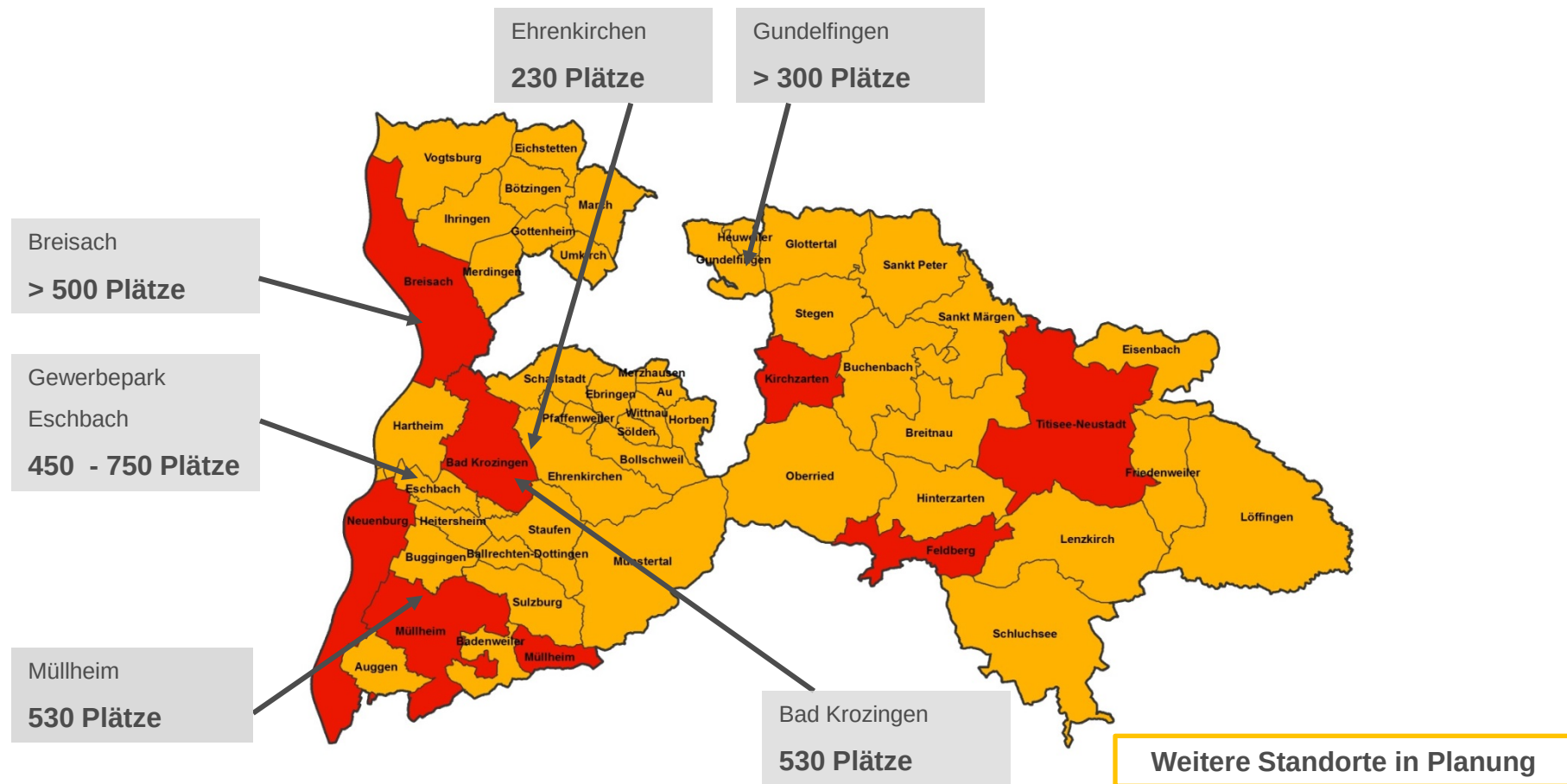
Mai 2015	94 Personen
Juni 2015	94 Personen
Juli 2015	188 Personen
August 2015	269 Personen
September 2015	230 Personen
Oktober 2015	500 Personen?

- **Bis Jahresende** müssen noch **mindestens 1900** Personen aufgenommen werden

Standorte und Platzkapazitäten im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald zum Stand 30.06.2015



Unterbringung neu im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald ab August 2015 – insbesondere in Behelfsunterkünften









BEHELFSUNTERKUNFT NORSINGEN
LAGEPLAN - M 1/500 - 30.09.2015





Eindrücke Behelfsunterkunft Gewerbepark



Betreuungskonzept

